

PROGRAMMHINWEIS

Montag, 19. Januar 2015, ab 20.15 Uhr



Ins heiße Herz Afrikas – Eine Entdeckungsreise auf dem Niger (1/2 & 2/2)

20.15/0.45 Uhr Ins heiße Herz Afrikas – Eine Entdeckungsreise auf dem Niger

1/2: Wassermusik

Der Niger war zu allen Zeiten das große Rätsel unter den Flüssen Afrikas. Er rief immer wieder Entdeckungsreisende auf den Plan, die seinen Verlauf hinein in die große Wüste erkunden wollten - war der Niger gar ein Quellfluss des Nil? Etliche Forscher ließen an seinen Ufern ihr Leben, so auch der besessene Schotte Mungo Park. Seiner tragischen Expedition folgt die zweiteilige Reisereportage des Afrika-Korrespondenten Werner Zeppenfeld: 2000 Flusskilometer quer durch drei Sahel-Länder – ein spannendes Filmabenteuer und ein opulenter Bilderbogen in HD-Qualität.

Filmischer Startpunkt ist Sansanding im heutigen Mali, wo Park im Herbst 1805 mit seiner selbstgezimmerter „H.M.S. Joliba“ aufbrach. Auch heute geht es mit der hölzernen Segelpinasse (oder dem Passagierdampfer aus rostigem Kruppstahl) vorbei an uralten Lehmstädten, malerischen Uferlandschaften und quirligen Märkten am drittgrößten afrikanischen Fluss. Seine wechselnden Wasserstände bestimmen nach wie vor den Lebensrhythmus der Menschen im heißen Herzen Afrikas. Wir erleben die jährliche Viehdrift der Fulani-Hirten quer durch den Strom, tauchen mit den Bozo-Fischern in den uralten Kosmos der Flussgeister ein und sind Zeugen des teilweisen Einsturzes der altherwürdigen Lehm-Moschee von Djenné...

Malis Blues-Star Afel Bocoum liefert zur filmischen Entdeckungsreise die passende „Wassermusik“: Unter diesem Titel hat der amerikanische Bestsellerautor T.C. Boyle dem glücklosen Mungo Park posthum auch zu literarischer Berühmtheit verholfen.

Dokumentation von Werner Zeppenfeld, WDR/2010

21.00/1.30 Uhr Ins heiße Herz Afrikas - Eine Entdeckungsreise auf dem Niger (HD)

2/2: Jenseits von Timbuktu

**DER EREIGNIS- UND
DOKUMENTATIONSKANAL
VON ARD UND ZDF**

PRESSESTELLE

LANGER GRABENWEG 45-47
53175 BONN
TEL 0228 9584-192
FAX 0228 9584-198
pressestelle@phoenix.de



Timbuktu, die sagenumwobene, lange verbotene Stadt: Startpunkt des zweiten Fluss-Abenteuers auf den Spuren des Entdeckungsreisenden Mungo Park. Etwas weiter den Niger hinunter sitzen wir im Logenplatz des einstmals schönsten Freiluftkinos in Westafrika. Wir fahren mit den letzten Sorko-Jägern auf Nilpferd-Pirsch, sehen zu, wie chinesische Brückenbauer in Niamey den großen Fluss mit Beton bezwingen, und gehen mit der Umweltpolizei des Nationalparks an der großen Nigerschleife auf Flusspatrouille.

Im Norden Nigerias, da wo Mungo Parks wagemutige Reise Anfang 1806 unter dramatischen Umständen zu Ende ging, treffen wir den Emir von Bussa. Der hat bis heute die Hoffnung nicht aufgegeben, dass es vielleicht doch noch gefunden wird, das damals verloren gegangene Tagebuch des Mungo Park: das Dokument einer der tollkühnsten Entdeckungsreisen in Afrika...

Dokumentation von Werner Zeppenfeld, WDR/2010

Noch Fragen? Tel. 0228 9584-192 | E-Mail: presse@phoenix.de
<http://presse.phoenix.de> | Fotos: www.ard-foto.de | https://twitter.com/phoenix_aktuell

**DER EREIGNIS- UND
DOKUMENTATIONSKANAL
VON ARD UND ZDF**

PRESSESTELLE

LANGER GRABENWEG 45-47
53175 BONN
TEL 0228 9584-192
FAX 0228 9584-198
pressestelle@phoenix.de